

[8854.] **Zu Anzeigen**  
medicinischen Verlages empfehle ich das  
bei mir erscheinende

Organ für die gesammte Heilkunde, heraus-  
geg. von dem Vereine Rhein. Medico-  
Chirurgen.

Die durchlaufende Zeile wird mit 2 Sch.  
berechnet.

Aachen, den 14. Sept. 1852.  
**Ernst ter Meer.**

[8855.] **Zur Notiz für preussische Hand-  
lungen.**

Nach dem Nachtrag vom 22. Septbr. zum  
Preis-Courant des Königl. Zeitungs-Kontoirs  
in Berlin, ist das bei mir erscheinende che-  
mischi-pharmaceutische Centralblatt  
der Steuerpflicht entbunden und für steuer-  
frei erklärt worden.

**Leopold Voss** in Leipzig.

[8856.] So eben erschien und steht auf Ver-  
langen in möglicher Anzahl gratis zu Diensten.  
Katalog naturwissenschaftlicher Werke, von  
T. O. Weigel in Leipzig. I. Allgemeine  
Naturgeschichte und Zoologie.

Demnächst folgt die 2. Abtheilung „Bota-  
nit“ enthaltend.

Ergebnist

Leipzig, d. 28. Septbr. 1852.

**T. O. Weigel.**

[8857.] **Zur gef. Notiz.**

Die in meinem Circular vom 15. Septbr.  
offerten Baarpiese, welches heute an alle  
Handlungen versandt wurde, haben nur Gültig-  
keit bis zum 31. Decembr. d. J. Ich bitte  
höflichst, hiervon Notiz nehmen zu wollen.

Mit Hochachtung

Dresden, am 27. Septbr. 1852.

**Robert Schäfer.**

[8858.] **Change-Anerbieten.**

Sollten Verleger pädagogischer Werke ge-  
neigt sein, solche gegen andere Verlagsartikel  
zu changiren — versteht sich auch mit Verlags-  
recht, — so bittet man etwaige Anerbieten, J.  
W. G. gezeichnet, der Redaction des Börsenbl.  
franco zugehen zu lassen.

[8859.] **Gelegenheit zu einem Baargeschäft!**

Diejenigen Herren Verleger, welche unter  
ihren Artikeln irgend eine  
ausführliche u. vollständige Beschreibung  
oder Geschichte der Jesuiten und ihres Or-  
dens etc. etc. (wo möglich nicht unter 50  
bis 60 Bogen stark)  
vorrätig haben, und gesonnen sein sollten, sich  
dieses Verlagswerkes zum Schaffungspreis, ge-  
gen baar, entledigen zu wollen, werden hier-  
mit ersucht, ihre näheren Bedingungen, unter  
Beifügung eines à Cond. Exemplares des be-  
treffenden Werkes, gefälligst direct pr. Post ein-  
zusenden an

**Joh. Friedr. Graemer,**  
Papier-, Kunst- u. Landkartenhdg. in Dresden.

[8860.] **Verleger-Gesuch.**

Ein renommierter Berliner Literat, in der  
Welt, populäre humoristische Erzählungen in  
fortlaufenden Lieferungen heraus zu geben, sucht  
einen Verleger zu diesem Unternehmen, welches,  
da das Feld des Humors zu diesem Zwecke bis-  
her nicht beschritten ist, einen guten Erfolg er-  
warten lässt. Adressen werden unter der Chiffre  
Z # 30 franco in der Red. des Börsenblattes  
angenommen.

[8861.] **Chalkotypisches Institut.**

Indem wir den geehrten Verlagsbuchhun-  
dungen, welche unser **Chalkotypisches Institut**  
bereits benutzt, unsren verbindlichsten Dank  
hiedurch abstatte, wollen wir dasselbe auch denje-  
nigen werten Collegen, welche noch nicht das  
von, behufs Illustration ihrer Verlagswerke,  
Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und  
versichern bei promptester Lieferung die billig-  
sten Preise. Auf unser Programm, welches dem  
Schulz'schen Adressbuch beigefügt ist, Bezugneh-  
mend, sind wir gern bereit, auf Verlangen um-  
fangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.

Berlin, im Juni 1852.

**B. Behr's Buchhandlung.**

**Berichtigung.**

In der Preiserläuterung von Ambr. Abel in Nr.  
98. d. B.-Bl. # 8637 muss es heißen: „erlaßt ich  
soweit der „geringe“ Vorrat reicht.“

## Übersicht des Inhalts.

Neug. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anfrage aus Nor. & Deutschland.  
— Als letzte Erklärung. — Miscelle. — Neugl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebatt Nr. 8769—8861.  
— Leipzig'sche Börse am 29. September 1852. — Berichtigung. — Wahlzettel.

Anonyme 8774, 8775, 8776.	Hause 8824, 8847.	Librairie étrangère 8790.	Schäfer in D. 8857.
8777, 8778.	8829.	Manniske 8836.	Schentien 8819.
* 8842, 8843.	8858, 8860.	Mayer, G. in P. 8801.	Schmidt in Dr. 8772.
Baensch in M. 8831.	Helmich 8838.	ter Meer 8854.	Schmitz, A. G. in G. 8791.
Beck in R. 8818.	Kappmann 8848.	Meißner 8800.	Schneider & Co. 8803.
Behr 8861.	Kanig 8781.	Meyer & J. 8788.	Schweinfurth's G. 8800.
Brockhaus 8793, 8798.	Karon 8822.	Müller in F. 8789.	Schwidert 8782.
Diermfellner 8787.	Reil 8779, 8852.	Miquardt 8830.	Stargardt 8825.
Döbereiner 8845.	Koch in G. 8799.	Neumann in M. 8804.	Strauß 8812.
Dümmler's B. 8853.	Köhler in D. 8770.	Ruttm 8820.	Taubnay, R. 8810.
Engelhardt 8833.	Korn in Br. 8802.	Oberborner 8821, 8849, 8850.	Tendler & Co. 8835.
Geras 8834.	Körner 8792.	Ovitz & Co. 8813.	Löff in E. 8771.
Fleischer, K. 8851.	Kößling 8844.	Boles 8780.	Traffer 8828.
Fournier 8814, 8816.	Kreis- und Staatsgericht	Reimer, D. 8826.	Verlags-Gempt. in G. 8784.
Geißler 8846.	Würzburg 8769.	Rummelmann 8793, 8788.	Bogel, G. G. B. 8785.
Graemer 8772, 8859.	Kückler 8817.	Riegel'sche B. 8808, 8832.	Voss in P. 8856.
Grote in H. 8773.	Kymmel 8823.	Riegel's B. 8806.	Wagner in J. 8795, 8805.
Günther in P. 8840.	Kengfeld 8807.	Ganz 8811.	Weigel, L. D. 8827, 8836.
Hallberger, Gb. 8837.	Geyv 8815.	Sartorius in P. 8794.	Winter, G. S. in G. 8797.

## Leipziger Börse am 29. September 1852.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102%
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ,p Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 ,p Lsdr. à 5 ,p	k. S. —	111%
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ,p Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56%	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 152	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 81%	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	87%
	3 Mt. —	—
Augustsd'or à 5 ,p à 1/2 ,p Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,p idem , d°.	auf 100	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,p nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d°.	11%
K. Russ.wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5, #17 1/2	—
Holland. Duc. à 3 ,p . . . . .	auf 100	7
Kaiserl. d°. d°. . . . .	d°.	7
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As . . . . .	d°.	6%
Passir. d°. d°. à 65 As . . . . .	d°.	6 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . . .	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d°.	2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	d°.	—
Silber , d°. d°. . . . .	d°.	—
<b>Staatspapiere und Actionen</b>		
excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten . . . . .	88	87%
Königl. Sachs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 jv. 1000 u. 500 ,p	jv. 1000 u. 500 ,p	91
	kleinere . . . . .	—
à 4 % von 1847 von 500 ,p . . . . .	500 ,p . . . . .	101%
	von 500 ,p . . . . .	101%
à 4 % von 1852 jv. 100 ,p . . . . .	100 ,p . . . . .	—
	à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 ,p .	103%
Königl. Sachs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % jv. 1000 und 500 ,p . . . . .	1000 und 500 ,p . . . . .	92%
	kleinere . . . . .	—
Actionen der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,p	100 ,p . . . . .	91 1/2
d°. d°. Sachs.-Schles. EBC.	500 ,p . . . . .	101%
d°. à 4 % à 100 ,p . . . . .	100 ,p . . . . .	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % jv. 1000 und 500 ,p . . . . .	1000 und 500 ,p . . . . .	96
	kleinere . . . . .	—
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	4 % . . . . .	101%
d°. d°. d°. à 4 1/2 % . . . . .	4 1/2 % . . . . .	94
Sachs. erbl. Pfandbr. jv. 600 ,p . . . . .	600 ,p . . . . .	100
	à 3 1/2 % v. 100 u. 25 ,p . . . . .	102%
d°. à 4 % v. 500 ,p . . . . .	500 ,p . . . . .	—
d°. lausitzer d°. à 3 ,p . . . . .	3 ,p . . . . .	88
d°. d°. d°. à 3 1/2 % . . . . .	3 1/2 % . . . . .	96%
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	4 % . . . . .	102%
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 % . . . . .	3 1/2 % . . . . .	110%
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat.	—	91
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % jv. 1000 und 500 ,p . . . . .	1000 und 500 ,p . . . . .	—
	kleinere . . . . .	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	3 1/2 % . . . . .	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	150 fl. à 4 1/2 % . . . . .	—
d°. d°. d°. d°. à 5 % . . . . .	5 % . . . . .	—
Wiener Bank-Actionen pr. St.	—	—
Lipziger d°. à 250 ,p pr. 100	250 ,p pr. 100	179%
Lpz.-Dresd.-Eisenb.-Act. à 100 ,p pr. 100	100 ,p pr. 100	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,p pr. 100	100 ,p pr. 100	26
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,p pr. 100	200 ,p pr. 100	135%
Magdeb.-Lipz. d°. à 100 ,p pr. 100	100 ,p pr. 100	273%
Thüringsche d°. à 100 ,p pr. 100	100 ,p pr. 100	90

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Remmelmann — Druck von P. G. Leibnitz — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner